

„Leinen los!“ – Das SQUADEX beginnt

Warnemünde, 29.02.2016.

Bevor ihre Ära Mitte November endet, sind die Schnellboote „Hermelin“ und „Frettchen“ am 29. Februar, gemeinsam mit dem Tender „Elbe“, in ihre letzte Geschwaderübung, dem SQUADEX, gestartet. Der Tender und das Schnellboot „Frettchen“ verließen um 10 Uhr ihren Heimathafen Warnemünde Richtung Ostsee, gefolgt vom Schnellboot „Hermelin“ um 13 Uhr.



Marineeinheiten in Warnemünde (Quelle: 2016 Bundeswehr / Michael Sühl)[Größere Abbildung anzeigen](#)

Die Geschwaderübung des 7. Schnellbootgeschwaders findet zweimal jährlich statt. Doch bevor es Richtung Ostsee ging, stand für die Besatzungen eine Funktionsprobe der Boote an. Laute Motorengeräusche und ein dichter Qualm zogen über die gesamte Pier. Es konnte losgehen.

Volles Programm

Die nächsten vier Wochen haben die Soldatinnen und Soldaten ein straffes Programm vor sich. Neben den Fahrübungen, wie das „Mann über Bord“-Manöver und Formationsfahrten, oder Übungen zur Leckabwehr und Feuerbekämpfung stehen zudem Luftabwehrübungen, See- und Luftzielschießen sowie die Bekämpfung von asymmetrischen Bedrohungen, beispielsweise gegen Piraterie, auf ihrem Plan.

Nach diesen ereignisreichen vier Wochen werden die Schnellboote „Hermelin“ und „Frettchen“ sowie der Tender „Elbe“ am 24. März wieder in ihren Heimathafen zurückkehren. Von ihren spannenden Erlebnissen, während des SQUADEX, werden die Besatzungsmitglieder auf www.marine.de berichten.



WeiterZur◊ck

© 2015 Bundeswehr / Michael Sühl Funktionsüberprüfung der Motoren

Zur◊ck

- 
- 
- 